



Aus dem Inhalt:

- 1) Titelseite
- 2) Informationen unseres
- 3) Bürgermeisters
- 4) Corona-Testungen
- 5) Corona-Impfungen / Impressum
- 6) Projekt Beyond
- 7) Boden gut – alles gut!
- 8) Klima- und Energie-
- 9) Modellregion
- 10) Allgemeine Informationen
- 11) USV Großschönau
- 12) großARTig Großschönau
- 13) Jugendtrachtenkapelle
- 14) Tagesbetreuung und Fasching
- 15) Volksschule Großschönau
- 16) MS Weitra
- 17) MS Weitra
- 18) MS Bad Großpertholz
- 19) Musikschule Oberes Waldviertel
- 20) Bücherei
- 21) Landjugend / RA 2020 / Jobinserat
- 22) Ärztedienstplan
- 23) Sprechtag
- 24) Geburten und Glückwünsche

Naturerwachen



Foto ©: Anton Zach

*Jeder Frühling
trägt den Zauber
eines Anfangs in sich*

Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Bürger, liebe Jugend!

Land gewinnt!

Was schon vor der Coronakrise zu spüren war, die steigende Nachfrage nach Wohnraum am Land, hat sich enorm verstärkt.

Der Verein Interkomm Waldviertel, wo sich vor 10 Jahren 60 Gemeinden zusammengeschlossen haben, um den Wohnstandort Waldviertel zu stärken, zählt auf der Internetseite www.wohnen-im-waldviertel.at mehr als eine Verdoppelung der Immobilienaufrufe auf sagenhafte 568.000 im Jahr 2020.

Großschönau gehört mit zu den Gewinnern. Da spielt sicher eine Rolle, dass wir mit Tagesbetreuung für unsere Kleinsten, Glasfaserbreitband und Gesundheitshaus, beste Infrastruktur zu bieten haben und dass wir als Vorreiter in Sachen Nachhaltigkeit gelten. Dazu kommen das ausgeprägte Freiwilligenwesen und die feine Note des Kulturangebotes.

Alleine im letzten Jahr wurden mehrere Häuser in der Gemeinde von neuen Besitzern erworben. Die Nachfrage nach Häusern und Baugründen ist so hoch wie noch nie. Die Anfragen kommen aus der eigenen Gemeinde, aus dem Wiener und Linzer Raum und mittlerweile sogar aus Tirol. Die Beweggründe ähneln sich: Freiraum, intakte Natur und Sicherheit, in einem infrastrukturell und gesellschaftlich bestens entwickelten Raum.

Die Gemeindeverantwortlichen wollen sich nicht auf diesen Lorbeeren ausruhen. Im Verein Interkomm Waldviertel arbeiten derzeit sechs Projektgruppen für den Wohnstandort Waldviertel: Wohnen, Digitalisierung und Mobilität, zentrumsnahen Leerstand beleben, Klima und Energie, Fachkräfte Rückholprogramm und selbstbestimmtes Leben im Alter.

Sicherheit ausbauen

Unsere jahrzehntelange Pionierarbeit für Nachhaltigkeit lässt uns zunehmend ernten. Das darf uns aber nicht davon abhalten, diesen Vorsprung zu nutzen und weiter auszubauen. Regionalität, Versorgungssicherheit, Natur- und Klimaschutz, sind nur einige diesbezügliche Stichworte.

Die Gemeinde plant die erste Blackout-Sicherung eines öffentlichen Gebäudes. Die Volksschule soll mit einer zusätzlichen PV Anlage und mit einem großen Speicher ausgestattet werden.

Die KEM (Klima- Energie Modellregion) Lainsitztal überlegt, Energiegemeinschaften ins Leben zu helfen, damit in der Nachbarschaft erzeugter Strom hier genutzt werden kann. Natürlich brauchen wir noch gewaltig viel zusätzlichen Strom von unseren Dächern, um unsere Wohnhäuser samt Gewerbe und Industrie selbst versorgen zu können. Derzeit schaffen wir es rechnerisch unsere Wohnhäuser zu versorgen. Wir verbrauchen jedoch etwa dreimal so viel Strom. Seit 2015 ist der Stromverbrauch in unserer Gemeinde um ca. 20% gestiegen. Was dafür verantwortlich ist? Die Antwort müssen wir in unseren Häusern und Betrieben selbst finden. Mit diesem Mehrbedarf könnten wir sogar schon alle Autos elektrisch betreiben. Obwohl wir auch beim PV Ausbau Vorreiter sind, haben wir noch viel zu tun.

Eine ordentliche PV Anlage auf jedem geeignetem Dach bringt uns mehr Sicherheit. Die nächsten Schritte werden Speicher und die Vernetzung von Erzeugern mit Verbrauchern sein. Im Nationalrat wird dazu gerade der rechtliche Rahmen geschaffen.

50 Jahre Gemeindezusammenlegung

Ich kann mich noch düster an die Zeit der Gemeindezusammenlegung und die damaligen Diskussionen erinnern. Damals war ich 10 Jahre alt und mein Vater war Gemeinderat in der Gemeinde Großotten. Die Angst war groß, Identität und Selbstbestimmung zu verlieren.

Die frühere Gemeinde Friedreichs hat z.B. damals beschlossen, den Gemeindewald und die Kapellen nicht einzugemeinden, sondern ins Eigentum der Agrargemeinschaften zu überführen. Im Gegenzug musste Schulgeld in Form von Holz an die neue Großgemeinde geliefert werden. Auf diese damals paktierte Holzlieferung aus den Agrarwäldern hat die Gemeinde längst verzichtet.

Heute wissen wir, dass die damaligen Strukturen nicht mehr lebensfähig wären. Die Identität in den Dörfern konnte erhalten werden und die neue Kraft der mit gut 1.200 Einwohner eher kleinen Gemeinde hat erstaunliche Ergebnisse hervorgebracht. Wir, alle Bürgerinnen und Bürger zusammen, in allen 13 Dörfern unserer Gemeinde, haben das geschafft.

Die neue Gemeinde Großschönau ist seither mehrfach Vorzeigegemeinde in Niederösterreich, Österreich und Europa. Großschönau ist Messestandort, Hort für Nachhaltigkeit, Freiwilligen- und Gemeinwesen. Die hier lebenden Menschen haben es geschafft, sich zusammen zu schließen, um gemeinsam nach vorne zu gehen.

Eine Gruppe aus dem Gemeinderat beschäftigt sich aktuell damit, auf diesen historischen Zusammenschluss zu erinnern. Nach Möglichkeit wird es eine Festveranstaltung geben.

Bauhofzubau und Baustellen

Seit 1999 haben wir mit dem Dachboden über der Kläranlage erstmals einen Werkraum und seit 2008 mit dem Altstoffsammelzentrum einen Bauhof. Mittlerweile beschäftigt die Gemeinde ganzjährig zwei Vollzeit und zwei Teilzeit Mitarbeiter. Sowohl Aufgabenbereiche (Abwasser, Wasser, Müll, LWL, Gebäudeinstandhaltung, Winterdienst, unzählige Eigenbaustellen) wie auch Fuhrpark und Ausstattung wurden weit ausgebaut. Nach der Erweiterung des Lagerbereiches 2012 ist es neuerlich soweit, dass wir mit winterfesten Werkräumen in absehbarer Zeit einen nächsten Schritt setzen wollen.

Ziel ist, bei effizientem Mitteleinsatz möglichst hohe Standards für die Bevölkerung zu erreichen. Alles was Firmen besser können, kaufen wir zu. Für das, was unser Bauhofteam in der verfügbaren Arbeitszeit kostengünstiger bzw. besser machen kann, wollen wir die erforderliche Infrastruktur samt Ausstattung bereitstellen.

Der Bauausschuss des Gemeinderates beschäftigt sich aktuell, unter Einbindung der Erfahrungswerte unserer Gemeindearbeiter, mit der Planung von winterfesten Holz- und Metallwerkstätten, Waschplatz, Streusplitt-Lager und Mannschaftsraum. Dabei sollen auch Synergien für die steigenden Qualitätsansprüche der Bevölkerung, z.B. beim Winterdienst, entstehen.

Weiters sind der LE Weg (Förderprogramm 65% Land/ Bund/ EU, 25% Gemeinde, 10% Grundbesitzer) in Harmannstein, Siedlungsstraßen, Parkplatz Gesundheitshaus und zahlreiche Maßnahmen aus den Ortsbegehungen 2019 geplant. Ein Gemeinde-Hilfspaket des Bundes und unsere sorgsame Verwaltung machen das möglich.

Nun bitte ich Sie noch, am Weg aus der Krise
genauso wie sich
Zuversicht, dass
schweren Zeit
Frohe Ostern!

Euer
Martin Bruckner

Bürgermeister



alles zu tun, um andere
selbst zu schützen. Habt
wir gemeinsam gut aus der
gehen werden.

Regelmäßige Covid-19 Testungen – auch in unserer Gemeinde

Breites und regelmäßiges Testen der Bevölkerung ist eine wichtige Grundlage um Infektionsketten zu unterbrechen und Voraussetzung um eine Öffnung einzelner Bereiche des wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Lebens nach dem derzeitigen Lockdown zu gewähren.

Auch in Großschönau wurde daher eine wöchentliche Testmöglichkeit geschaffen, um der gesamten Bevölkerung eine kostenlose und einfache Überprüfung des Gesundheitszustands mit Antigentest zu ermöglichen:

HINWEIS:
Die Testung findet auch am
Ostermontag, 5. April 2021
von 7:00 - 9:00 Uhr statt!

Folgende fixe Teststationen stehen Ihnen im Bezirk Gmünd zur Verfügung:

Montag	
7 - 9 Uhr	Volksschul-Turnsaal Großschönau
11 - 15.30 Uhr	Service-Center Firma Elk Schrems
14 - 18 Uhr	Stadthalle Schrems
18 - 20 Uhr	Gemeindeamt Hirschbach
Dienstag	
14 - 18 Uhr	Palmenhaus Gmünd
16 - 20 Uhr	Volkshaus Heidenreichstein
Mittwoch	
7 - 9 Uhr	Moorbad Bad Großpertholz
9 - 11 Uhr	Stadthalle Schrems
13.30 - 18 Uhr	Hallenbad Litschau
Donnerstag	
14 - 18 Uhr	Volkshaus Heidenreichstein
14 - 18 Uhr	ehemalige Post Weitra
18 - 20 Uhr	Gemeindeamt Hirschbach
Freitag	
9 - 14 Uhr	Service-Center Firma Elk Schrems
10 - 14 Uhr	Volksschule Hoheneich
14 - 18 Uhr	Palmenhaus Gmünd
14 - 18 Uhr	Stadthalle Schrems
Samstag	
8 - 12 Uhr	Palmenhaus Gmünd
8 - 12 Uhr	ehemalige Post Weitra
8 - 12 Uhr	Hallenbad Litschau

Corona Schutzimpfung

Eine Schutzimpfung gegen das Coronavirus ist der beste Weg, um einen schweren Krankheitsverlauf zu vermeiden. Darum ist es wichtig, sich durch eine Impfung zu schützen.

Die Corona-Schutzimpfung ist freiwillig und kostenlos.

Die Impfstrategie ist bundesweit einheitlich und läuft in Phasen ab. Der Großteil der Bevölkerung wird im zweiten Quartal geimpft werden können.

Derzeit stehen ausreichend Termine für Personen einer Hochrisikogruppe und für Personen ab 72 Jahre und älter für jeweils zwei Teilimpfungen in über 500 Impfstellen in ganz Niederösterreich zur Buchung zur Verfügung.

Diese Impftermine sind exklusiv für diese Gruppen reserviert, damit für alle Impfwilligen auch ein Termin sichergestellt werden kann.

Alle registrierten Personen werden regelmäßig über die aktuelle Prioritätenreihung und den Impfstart für bestimmte Berufs- oder Personengruppen und die weitere Vorgehensweise informiert. In einem weiteren Schritt wird dann die konkrete Anmeldung für einen definitiven Termin an einer Impfstelle möglich sein.

Erst bei der konkreten Anmeldung werden dann alle erforderlichen Daten (medizinisches Risikoprofil, Risiko Berufsgruppe, etc...) abgefragt.

Erste Impfstraße der Region im Access Park Gmünd

Die Stadtgemeinde Gmünd hat Anfang März die Planungen für die erste kommunale Impfstraße der Region im neuen Zivilschutzzentrum im Access Industrial Park begonnen. Ab 24. März 2021 werden hier vier Wochen lang an insgesamt acht Terminen je drei bis vier Impfstraßen parallel betrieben, pro Woche sollen tausend Dosen geimpft werden.

Ziel der Impfstraße ist es, zusätzlich zu den Impfstellen in den Einzelordinationen der niedergelassenen Ärzte, eine große Anzahl der notwendigen Impfungen verabreichen zu können.

Alle Informationen zu den Testungen bzw. Impfungen finden Sie auf: www.notrufnoe.com

Registrieren Sie sich unter folgendem Link für die Impfung: www.impfung.at/vorregistrierung

Gerne helfen wir Ihnen am Gemeindeamt
bei der Vorregistrierung bzw. Anmeldung zur Impfung!

Impressum:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:	Marktgemeinde Großschönau 3922 Großschönau 49
Druck:	Druckerei Berger, 3950 Gmünd
Für den Inhalt verantwortlich:	Bürgermeister Martin Bruckner
Auflage:	600 Stück
Erscheinungsweise:	Kostenlos an die Gemeindebürger

Offenlegung gem. § 25 Mediengesetz: Diese Druckschrift beinhaltet Mitteilungen des Bürgermeisters der Marktgemeinde Großschönau über wesentliche Gemeindeangelegenheiten in Erfüllung der gesetzlichen Informationspflicht der NÖ Gemeindeordnung 1973

Großschönau ist Testlabor im EU-Forschungsprojekt „Beyond“



Das englische Wort BEYOND bedeutet, über den Tellerrand hinaus schauen.

Ziel dieses Forschungsprojektes ist es, die Unabhängigkeit von uns allen gegenüber Energiekonzernen zu stärken. Menschen, Gemeinden, Städte und Regionen sollen zu Akteuren zukünftiger nachhaltiger Energieversorgung werden.

Wenn private Prosumer (ein Prosumer ist jemand, der sowohl Produzent als auch Konsument ist) unkontrolliert am Energiemarkt teilnehmen und sich Energietarife laufend ändern, hat das Folgen, sowohl auf regionaler als auch auf überregionaler Ebene.

Daher hat man sich im Projekt Beyond das Ziel gesetzt, mittels Energiegemeinschaften Produktion und Verbrauch von Energie lokal zu optimieren.

Dafür werden sowohl in Österreich, als auch in Irland und Norwegen Pilotprojekte auf lokaler Ebene gestartet und unter Einbeziehung verschiedenster Marktteilnehmer (z.B. Netzbetreiber, Erzeuger, Verbraucher, ...) bewertet.

In Großschönau sind Photovoltaikanlagen mit einer Anlagenleistung von insgesamt über 600 kWp, diverse Stromspeichersysteme, E-Ladestationen und Wärmepumpen integriert.

An diesem Projekt nehmen aus unserer Gemeinde einzelne Haushalte mit und ohne Landwirtschaft, sowie Betriebe und kommunale Gebäude, teil.

Stellvertretend für all jene, die ihre gesamten Produktions- und Verbrauchsdaten zur Verfügung stellen, werden hier das Gemeindeamt, die Kläranlage, die Volksschule, das Forschungs- und Kompetenzzentrum Sonnenplatz sowie die Familien Neugschwandtner und Piringner in Thaures genannt.

Allen, die an derartigen Projekten mitwirken und so zu mehr Unabhängigkeit beitragen, ist ausdrücklich danke zu sagen.

Nähere Informationen sind auf der Homepage zu finden: <https://beyond-project.eu/>



Projekt-Konsortium



Boden gut – alles gut!

Pflanzen auf intaktem Boden sind ertragreicher und weniger anfällig für Krankheiten und Schädlinge. Leider wird der Hauptsache im Garten – ein gesunder Boden – häufig zu wenig Augenmerk geschenkt. Im Folgenden ein paar Tipps zur Bodenbewirtschaftung und Vermeidung der häufigsten Fehler.



Kompost fördert das Bodenleben und lockert den Boden

- 2 bis 6 Liter Kompost pro Quadratmeter und Jahr sind ausreichend!
- Starkzehrende Gewächse (Kohl, Kürbis, ...) benötigen mehr als schwach zehrende.
- Kompost ist „reif“ für die Ausbringung, wenn Kressesamen in einem Aussaatschälchen mit Kompost nach circa 5 Tagen aufgehen.



Verwenden Sie keinen Frischmist

- Er lockt „Schädlinge“ an und
- sorgt für zu hohe Nährstoffkonzentrationen im Boden.
- In den Boden eingestochener Mist führt zu Fäulnis und Entstehung von wurzelschädigenden Stoffen.
- Tierischen Mist nur über die Kompostierung ins Gartenbeet ausbringen, wobei der Anteil von Mist am Kompostiergut 50 Prozent nicht übersteigen sollte.



(Foto: © Robert Kraner)

Mulchen verbessert die Bodenqualität

Unter „Mulchen“ versteht man Bodenbedeckung mit unverrottetem organischem Material (angetrockneter Grasschnitt, Laub...). Es bietet im Gegensatz zu offenem Boden viele Vorteile: Erhöhung des Humusgehaltes, weniger Verdunstung, Unterdrückung von Beikräutern, Förderung des Bodenlebens usw.

Den Boden keinesfalls ungeschützt den Witterungsverhältnissen aussetzen. Niederschläge prallen ungebremst auf die Bodenoberfläche, Verdichtungen, Verschlammungen und Erosion sind die Folge. Es entsteht ein rissiger, harter Boden, die Tätigkeit der Bodenorganismen wird eingeschränkt! Sobald sich der Boden im Frühling ausreichend erwärmt hat, wieder mulchen.

Leicht lösliche mineralische Dünger führen nicht zum Erfolg

- Pflanzen nehmen gelöste Nährstoffe in zu großen Mengen auf.
- Überschießendes Wachstum bedeutet höhere Anfälligkeit gegenüber Krankheiten und Schädlingen.
- Widerstandskraft und Qualität (Geschmack, Haltbarkeit...) nehmen ab.
- Kompost oder käufliche organische Dünger (Hornspäne) werden von den Bodenorganismen langsam abgebaut, die Nährstoffe nicht schlagartig freigesetzt.

Weitere Informationen zum Thema „Boden“ erhalten Sie bei der Energie- und Umweltagentur NÖ unter Tel. 02742 219 19, office@enu.at, oder auf www.enu.at

Gesegnete Ostern wünscht euch eure Umweltgemeinderätin
Christine Eichinger

Klima- und Energie-Modellregion Lainsitztal informiert:

Förderung E-Mobilität für Private

PKW mit reinem Elektroantrieb

Beim Ankauf eines Elektro-Autos gibt es für Private bis zu 5.000 Euro:

- 2.000 € (netto) e-Mobilitätsbonus der österreichischen Automobilimporteure
- bis zu 3.000 € e-Mobilitätsbonus des Bundes aus Mitteln des BMK (max. 50 % der Anschaffungskosten)

E-Ladeinfrastruktur: bis zu 600 € (intelligentes Ladekabel oder Wallbox), max. 50% der Anschaffungskosten, kann auch unabhängig von einem Fahrzeugkauf angesucht werden

Registrierung bis 31.03.2022

Weitere Informationen zu diesen Förderungen und **Förderungen für E-Motorräder, E-Mopeds und (E-)Transporträder** finden Sie auf www.klimafonds.gv.at/call/e-mobilitaet-fuer-private-2020-2021

Förderung für Photovoltaik-Anlagen

Bundeshilfe bis max. 50 kWp

Pro Antrag werden maximal 50 kWp einer Anlage gefördert. Die Förderung wird in Form eines einmaligen Investitionskostenzuschusses ausbezahlt.

Für die Antragstellung gelten folgende Förderpauschalen:

- **250 Euro/kWp für 0 bis 10 kWp**
- **200 Euro/kWp für jedes weitere kWp zwischen > 10–20 kWp**
- **150 Euro/kWp für jedes weitere kWp > 20 kWp bis 50 kWp**
- Für gebäudeintegrierte PV-Anlagen gibt es einen Bonus von zusätzlich 100 Euro/kWp
- Die Förderung beträgt unabhängig von den angegebenen Pauschalsätzen max. 35 % der anerkehbaren Investitionskosten.
- Registrierung bis 31.12.2022, Fertigstellung und Antragstellung bis spätestens 12 Wochen nach Registrierung

Achtung: die Fördersätze können nach Inkrafttreten des EAG (Erneuerbaren Ausbau Gesetz) und den zugehörigen Verordnungen entsprechend angepasst werden.

Weitere Informationen finden Sie auf www.klimafonds.gv.at/call/photovoltaik-anlagen-2022

Sanierungsscheck für Private

Bundeshilfe für thermische Sanierungen im privaten Wohnbau

- **bis zu 6.000 €** (max. 30 % der förderungsfähigen Kosten) bei einer **thermischen Sanierung je nach Qualität der Sanierung** (z.B. Dämmung von Außenwänden und Geschoßdecken, Fenstertausch)
- Antragstellung bis spätestens 31.12.2022 möglich
- Fertigstellung der Maßnahmen bis 30.09.2023 (bei Antragsstellung im Jahr 2021) bzw. 30.09.2024 (bei Antragsstellung im Jahr 2022)

Weitere Informationen finden Sie auf www.sanierungsscheck21.at/efh

Raus aus dem Öl

...mit dem Sorglos Paket der Klima- und Energie-Modellregion Lainsitztal

So kommen Sie zu Ihrem Rundum-Sorglos-Paket: Ihr Umstiegsinteresse melden Sie einfach bei Ihrer Gemeinde oder bei der Klima- und Energie-Modellregion Lainsitztal (02815/77 270 14)

5.000 € „Raus aus Öl und Gas“-Bonus

Bundeförderung für Holzzentralheizungsgerät, Wärmepumpe, Nah- und Fernwärmeanschluss

- bis zu 5.000 € „Raus aus Öl und Gas“-Bonus beim Tausch des **fossilen Heizungssystems und beim Ersatz von Festbrennstoffkessel/Allesbrenner** (max. 35 % der förderungsfähigen Kosten)
- Vorlage eines gültigen Energieausweises oder Energieberatungsprotokoll NÖ
- Registrierung bis 31.12.2022; Fertigstellung und Antragstellung bis spätestens 6 Monate nach Registrierung
- TIPP: Holen Sie sich zusätzlich die Landesförderung!

Weitere Informationen finden Sie auf www.umweltfoerderung.at/privatpersonen/raus-aus-oel-efh-f-private-20212022

3.000 € „NÖ Raus aus Öl“-Bonus

Landesförderung für Heizsysteme auf Basis fester biogener Brennstoffe, Wärmepumpenanlagen und Fernwärmeanschlüsse

- bis zu 3.000 € für den Ersatz von Heizungsanlagen auf Basis fossiler Brennstoffe (max. 20 % der förderungsfähigen Kosten)
- bis zu 1.000 € für den Ersatz eines ineffizienten mit biogenen Brennstoffen betriebenen Festbrennstoffkessels/Allesbrenners (max. 20 % der förderungsfähigen Kosten)
- Antragstellung bis 31.12.2022 möglich

Weitere Informationen finden Sie auf www.noe-wohnbau.at/heizkesseltausch

Wichtige Vorteile des Sorglos Paketes

- Gratis Umstellungsbegleitung durch speziell ausgebildete Energieberater
- 4 Tonnen Pellets kostenlos (gültig bei folgenden Herstellern: Fröling, KWB, Hargassner, Solarfocus, Ökofen und Windhager)
- Sonderrabatte von Wärmepumpenherstellern und 6.000 EVN Bonuspunkte
- Günstige Finanzierungsmöglichkeiten bei den regionalen Raiffeisenbankstellen (Haftung übernimmt Land NÖ)
- Förderausfallhaftung des Landes NÖ für die Bundesförderung, falls Bundesfördertopf erschöpft ist (Landeshaftung bis zu 4.000€ bis Oktober 2021, bis zu 3.000€ bis 31. Oktober 2022).

Die Klima- und Energie-Modellregion Lainsitztal übernimmt keine Gewähr für die Zuerkennung von Förderungen sowie für die Vollständigkeit bzw. Richtigkeit der Angaben.

Auskunft und Beratung: Klima- und Energie-Modellregion Lainsitztal
Sonnenplatz Großschönau GmbH
Verena Litschauer, 02815/77 270 14, kem@gross.schoenau.at



Dieses Projekt wird aus Mitteln des Klima- und Energiefonds gefördert.



Allgemeine Informationen

Familie Rogner bedankt sich für die Hilfe beim Stallbrand im Jänner

Unser Dank gilt den Feuerwehren Groß Otten, Engelstein, Großschönau, Friedreichs, Wachtberg, Mistelbach, Jagenbach, Wurmbrand, Groß Wolfgers, Unserfrau und Wultschau. Besonderer Dank gilt auch der Polizei Bad Großpertholz, Bürgermeister Martin Bruckner und allen Dorfbewohnern, Nachbarn und Helfern, die uns in dieser schweren Situation zur Seite standen. Zuletzt möchten wir uns ganz herzlich bei der Familie Tüchler aus Großotten bedanken, die uns noch immer tatkräftig bei der Unterbringung unserer Milchkühe unterstützt – Danke Traudi und Max!

Strauchschnitt

Der Container für den Strauchschnitt ist heuer von März bis Oktober durchgehend beim Altstoffsammelzentrum Großschönau frei zugänglich aufgestellt.

Silofoliensammlung

Die nächste Silofoliensammlung findet am 05. Mai 2021 von 13.00 – 13.30 Uhr im Altstoffsammelzentrum Großschönau statt.

Zeitumstellung

Die Uhren werden am Sonntag, dem 28. März 2021 um 02.00 Uhr auf die Sommerzeit umgestellt. Bitte vergessen Sie nicht, Ihre Uhren um eine Stunde, auf 03.00 Uhr vorzustellen.

Waldviertler Stüberl

Herr Franz Winkler aus Amstetten (Inhaber Arrahütte Harmanschlag) und Frau Linda Kurz aus Harmanschlag sind ab 1. April 2021 die neuen Pächter vom Waldviertler Stüberl in Großschönau. Sobald es die Corona-Maßnahmen erlauben, möchten sie das Waldviertler Stüberl wiedereröffnen.

Ich unterstütze Sie bei:

- ✓ Den Erfahrungen die die Kindheit geprägt haben, das innere Kind
- ✓ Seelisches Wohlbefinden zu erreichen
- ✓ Für Beschwerden Ursachen finden

und vielem mehr

Unterstütze auch Kinder bei:

- ✓ Lernschwächen
- ✓ Konzentrationsprobleme
- ✓ Durchschlafen

und vielem mehr!



Michaela Haider
Dipl. Humanenergetiker

BETZ Gesundheitshaus
3922 Großschönau 120

0677/619 605 80

michaela.Haider1@gmx.at

Es sind harte Zeiten für den Hobbysport. Noch immer machen zu hohe Infektionszahlen Einschränkungen im Kontaktsportbereich notwendig.

USV Großschönau



Noch immer steht daher beim USV Großschönau der Trainings- und Spielbetrieb still. Kampfmannschaft und Bambini müssen sich weiterhin in Geduld üben. Spannende Neuigkeiten gibt es nach wie vor nur abseits des Platzes.

Da unsere traditionelle Teilnahme am Gmünder Silvesterlauf dieses Jahr logischerweise nicht möglich war, lud der USV zum Jahreswechsel kurzerhand zu einem eigenen kleinen, virtuellen Laufevent. Beim ersten USV-Silvesterlauf liefen die Teilnehmer und Teilnehmerinnen alleine eine Strecke nach Wahl und schickten anschließend ein Selfie inkl. km-Distanz und Laufzeit an den Verein. Ein gelungener, sportlicher Abschluss des Jahres 2020!

Im neuen Jahr ermöglichte dann der teils starke Schneefall die erste USV-Schneemann-Challenge. Groß und Klein waren dazu aufgerufen, aus der weißen Pracht einen oder mehrere Schneemänner zu bauen und dabei ihrer Fantasie und Kreativität freien Lauf zu lassen. Mit einem Foto des Schneekunstwerks an den USV war man dann bei der Schneemann-Challenge 2021 mit dabei. Die zahlreichen Einsendungen machten es der USV-Jury nicht leicht, die Gewinner und Gewinnerinnen zu ermitteln, doch schließlich stand das Ergebnis fest.

Die ersten drei Plätze erhielten ein USV-Fanpackage und einen Gutschein vom Kaufhaus Herbert Schagginger. Die Kunstwerke unserer jüngsten Schneemannbauer wurden mit einem Naschsackerl prämiert. Die USV-Schneemann-Challenge – eine kreative und spaßige Abwechslung im tristen Covid-19-Alltag!

Im März wurde schließlich unser Projekt einer Betreuungs- und Lagerhütte entscheidend vorangetrieben. Im vergangenen August war bereits die Fundamentplatte betoniert worden. Anschließend mussten noch zahlreichen Planungsarbeiten zu Ende gebracht werden. Jetzt in den letzten Winterwochen war es dann soweit: Die



Firma Talkner stellte mit Hilfe einiger fleißiger USV-Helferleins den „Rohbau“ auf. Seither arbeitet der USV in Eigenregie an der Fertigstellung der lang ersehnten Betreuungs- und Lagerhütte. Für einige Zeit sind die USV-Männer also noch gut beschäftigt.



Bald wollen wir aber auch wieder auf dem grünen Rasen aktiv werden und unsere Fans im Stadion begrüßen können! Bis dahin gesund bleiben! Haltet Abstand, aber haltet Kontakt! Physical distancing statt social distancing! Gemeinsam schaffen wir das!

Euer USV Großschönau
(amtierender Meister der Serie H „Die Waldviertler Hobbyliga“)



großARTig
Großschönau

Liebe Freunde unseres Kulturvereines großARTig Großschönau,

leider können wir Ihnen an dieser Stelle nicht wie gewohnt unser Kulturprogramm für das Frühjahr präsentieren. Die aktuelle Pandemie lässt keine Veranstaltungen zu und ein Ende des kulturellen Lockdowns ist derzeit nicht in Sicht.

Aufgrund der fehlenden Planungssicherheit haben wir uns entschlossen, alle **Filmvorführungen im Nostalgiekino** des Jägerhauses abzusagen.

Am 24. April 2021 ist das traditionelle **Neujahrskonzert des „Ensemble Neue Streicher“** unter dem Motto „Künstlerleben“ im geheizten Pfarrstadel geplant. Das Programm wird unvergängliche Melodien der Strauß-Familie und Kompositionen von Robert Stolz und Emmerich Kalman beinhalten. Als Dirigent wird einmal mehr Azis Sadikovic fungieren. Als Solistin konnte die Sopranistin Gabriele Rösel gewonnen werden.

Eine Entscheidung, ob das Frühlingskonzert stattfinden kann, wird in der Woche nach Ostern fallen und auf unserer Homepage www.grossartig-kultur.at veröffentlicht.

Weitere Veranstaltungen im Jahr 2021:

Sa., 29. Mai 2021: **Willi Resetarits**, Ernst Molden, Hannes Wirth, Walther Soyka
„Yeah“ – Konzert / Kulturstadel

Sa., 26. Juni 2021: **Poxrucker Sisters & Band** / „Horizont“ – Konzert / Kulturstadel

Fr., 8. Oktober 2021: **Robert Palfrader** „Allein“

Der Ersatztermin für das Konzert mit Adi Hirschal und Wolfgang Böck konnte bislang noch nicht fixiert werden.

Grundsätzlich behalten Ihre Reservierungen und bereits erworbenen Karten ihre Gültigkeit für den Ersatztermin. Wenn Sie den Ersatztermin nicht in Anspruch nehmen können oder eine Veranstaltung abgesagt werden muss, werden wir den bereits bezahlten Kaufpreis rückerstatten. Sie können den Kaufpreis auch gerne gegen Gutscheine eintauschen. Bitte kontaktieren Sie uns bei Bedarf am Kulturhandy unter 0680/2424 304 (von 17:00 – 20:00 Uhr) oder per E-Mail unter grossartig-kultur@gmx.at.

Wir freuen uns auf den Zeitpunkt, wenn nicht nur Konsumtempeln, Waffengeschäfte und Schilifte ihre Pforten öffnen dürfen, sondern auch Kulturwerkstätten und Gastrobetriebe und wir Sie ebendort wieder willkommen heißen dürfen.

Josef Gratzl
Obmann großARTig Großschönau

Neuigkeiten der Jugendtrachtenkapelle Großschönau

Die Jugendtrachtenkapelle startet in das Jahr 2021 ohne den traditionellen Musikerball, dafür motiviert auf musikalischer Ebene das Beste daraus zu machen. Musikant*innen nutzen die Zeit für Weiterbildungen und manche Projekte werden theoretisch geplant.

Im Oktober 2020 durften wir Sarah Schmid als Flügelhornistin in der Jugendtrachtenkapelle herzlich begrüßen. Schön dass du bei uns bist, wir freuen uns schon auf das gemeinsame Musizieren!

Am Freitag den 05.03.2021 traf die Jugendtrachtenkapelle zum ersten Mal im neuen Jahr virtuell zusammen. 48 Mitglieder folgten der Einladung unserer Obmann-Stellvertreterin Jasmin Hackl. Es fand ein gemütlicher Austausch statt und der ungefähre, musikalische Ablauf des Jahres 2021 wurde besprochen. Um für den Tag, an dem wieder eine Musikprobe stattfinden kann, vorbereitet zu sein, wird sich die JTK alle zwei Wochen online versammeln.



Wenn auch nur im virtuellen Raum, war es schön wieder vereint zu sein und viele bekannte Gesichter zu sehen.

Die JTK Großschönau feiert heuer ihr 50-jähriges Bestehen. Aus diesem Grund wird zurzeit die Musikgeschichte der Gemeinde für eine Publikation aufgearbeitet. Sollten Sie, liebe Gemeindebürger*innen, im Besitz von alten Noten, Fotos, Videos oder anderen Dokumenten sein, die für die Nachwelt eventuell interessant wären, würden wir uns freuen, wenn wir Einsicht nehmen könnten. Kontaktieren Sie uns bitte: Stefan Grübl (0664/5237273) oder Josef Gratzl (0664/2405327). Vielen Dank im Voraus!

Wer bereits Sehnsucht nach der JTK hat, findet auf unserer Facebook Seite (*Jugendtrachtenkapelle Großschönau*) und Instagram Seite (*jtk_grossschoenau*) viele Fotos und Videos, um in Erinnerung zu schweifen.

Für die Jugendtrachtenkapelle Großschönau
Raffaela Stöger

Tagesbetreuung Kinder(t)raum Großschönau



Wir sind gerne in der Tagesbetreuung

Durch die Verfügbarkeit dieser Einrichtung können Familie & Beruf leichter in Einklang gebracht werden und unsere Kinder sind in jener Zeit, wo die Eltern nicht verfügbar sind, bestens versorgt.



**Die Betreuung ist von Montag bis Freitag
jeweils von 07.00 – 17.00 Uhr möglich.**

Bitte melden Sie Ihren Bedarf am Gemeindeamt. Genauere Informationen erhalten Sie ebenfalls bei uns, wo auch Anmeldungen entgegen genommen werden.

Faschingsjause für die Kleinen:



Die Gemeinde spendierte allen Kindern im Kindergarten und in der Volksschule Krapfen für die Faschingsjause.



Neues aus der Volksschule Großschönau



Das sind unser Bücherwurmkönig und unsere Bücherwürmer von der 3. Schulstufe. Jonas ist der König mit 64 gelesenen Büchern in einem Semester.



Heuer haben wir in der 4. Stufe schon viele interessante Referate gehört. Hier sehen Sie Fotos von einem musikalischen und einem kuscheligen Vortrag!



Lustig ist die Faschingszeit! Mit Krapfen von der Gemeinde (Danke dafür!), vielen Spielen und Limbo-Dance wurde uns fast der Schultag zu kurz!



Wir trotzen den eisigen Temperaturen und spazieren durch unseren Ort. Die Kälte hat tolle Eiskunstwerke geschaffen!



Pünktlich zu den Feiertagen hat die 4. Schulstufe weihnachtliche Elfchen verfasst. Elfchen sind Gedichte, die sich nicht reimen, aber einem fixen Bauplan folgen. Lasst euch in Festtagsstimmung bringen!



Beim Lesespiel Frühling entstand dieses schöne Tafelbild. Die Geschichte dazu fanden alle SchülerInnen sehr interessant.

MITTELSCHULE WEITRA

Schüler – Lehrer – Eltern – Schüler – Lehrer – Eltern – Schüler – Lehrer – Eltern – Schüler – Lehrer – Eltern

MINT-Gütesiegel

Über die Auszeichnung mit diesem Gütesiegel wurde schon in der letzten Gemeindezeitung berichtet. Da es coronabedingt keine offizielle Übergabe der Auszeichnung geben konnte, findet sich auf unserer Schulwebseite eine Videobotschaft des Bildungsministers.



www.nmsweitra.ac.at - Einen Besuch wert!

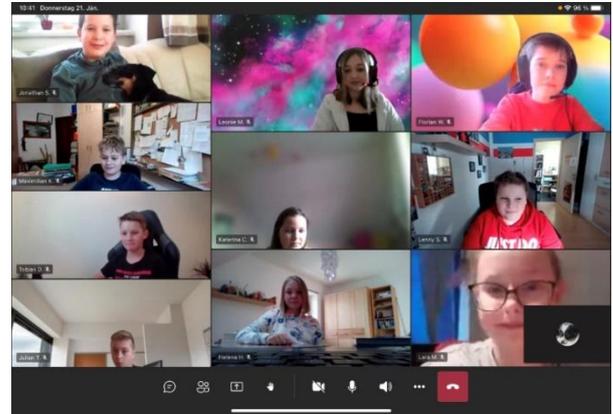
Mathematikunterricht online

Im Online-Mathematikunterricht wurden Schnitte von Würfel und Quader besprochen. Der „Punschwürfel“ war natürlich alkoholfrei!



Distance-Learning

Während des gesamten Jänners war Distance-Learning verordnet, daher wurde MS Teams benutzt. Die Lehrer hielten Videokonferenzen nach Stundenplan mit den Schülerinnen und Schülern. Abgabe- und Abholtermine in der Schule haben diese Art des Unterrichts unterstützt.



Steckbrief Schnauzer

Der Hund ist der beste Freund des Menschen. Diese Beziehung wird in dem Buch "Freund mit Schnauze" von Gerda Anger-Schmidt beschrieben. Die Schülerinnen und Schüler der 1b recherchierten ergänzend zur Lektüre im Internet zum Thema "Schnauzer" und verfassten einen Steckbrief zu dieser Hunderasse.



Erste-Hilfe-Fit 2020/21

Unsere Schule wurde mit dem Prädikat "Erste-Hilfe-FIT" für das Schuljahr 2020/21 ausgezeichnet. Der Erste-Hilfe-Kurs für Schülerinnen und Schüler und die Erste-Hilfe-Fortbildung für Lehrkräfte sind zwei Meilensteine bei dieser Auszeichnung.



Hybridunterricht

Als Hybridunterricht wird jene Form des Unterrichtes bezeichnet, bei dem die eine Hälfte der Schüler in der Schule anwesend ist und die andere **Hälfte via Videokonferenz zugeschaltet** wird. So wurden im Textilen Werken Sockenschneemänner gefertigt.



Werken daheim

Der Unterricht in Werken stand während des Distance-Learnings vor besonderen Herausforderungen bzgl. Materialbeschaffung. Trotzdem haben die Schülerinnen und Schüler interessante Objekte geschaffen!



Lesen

Obwohl die Schülerinnen und Schüler durch Präsenzunterricht, Hybridunterricht bzw. Distance-Learning mit Videokonferenzen nach Stundenplan sehr gefordert sind, ist die Nachfrage nach Büchern in unserer Schulbibliothek sehr groß.

Sobald die Bücherei geöffnet ist, kommen viele Schülerinnen und Schüler, um Bücher zu entleihen.





Aus der Mittelschule Bad Großpertholz

www.nmsbad-grosspertholz.ac.at

Neue Schulmöbel

Die Schüler*innen der 4A freuen sich über die Ausstattung des Klassenraumes mit neuen Tischen, Sesseln und Kästen. Damit steht dem Lernen nichts mehr im Weg!



besten Teilnehmer*innen jeder Klasse wurde ein Geschenk überreicht. Dieses Jahr unterstützten uns die Sparkasse sowie die Raiffeisenbank Oberes Waldviertel mit zahlreichen Sachspenden. Herzlichen Dank dafür.

Mathematischer Adventkalender

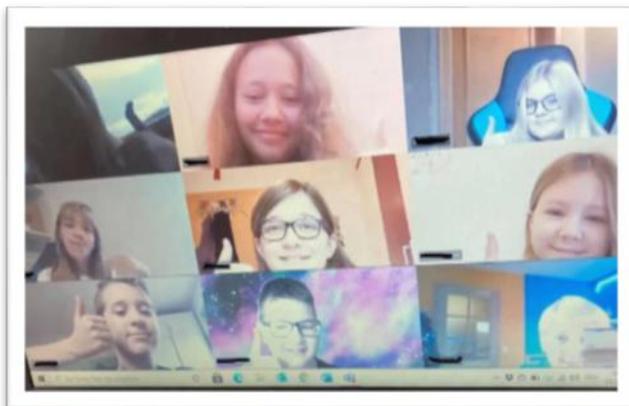
Auch heuer wurde den Schüler*innen die Wartezeit auf Weihnachten mit dem zur Tradition gewordenen Mathematischen Adventkalender verkürzt.

Täglich brachten Rechenaufgaben und Knobeleyen die Köpfe der Schüler*innen zum Rauchen. Den



Die 2A lässt sich die gute Laune nicht verderben und bastelt Faschingsdeko für zu Hause.

Faschingsdeko



Distance Learning

Die Freude darüber, alle Schüler*innen wieder in der Schule zu sehen, währte nur kurz. Erneut bestimmt Homeschooling den Schulalltag. Die Schüler*innen sind aber weiterhin sehr motiviert und leisten Hervorragendes!

Bewegung und Sport

Der Turnunterricht darf im Moment nur im Freien stattfinden. Das tut der Stimmung der Schüler*innen aber keinen Abbruch und sie haben sehr viel Spaß an der frischen Luft.



Liebe Gemeindebürger!
 Liebe Musikschüler!
 Liebe Eltern!



Gemeindevorband der Musikschule Oberes Waldviertel

A-3950 Gmünd, Schremser Straße 6
 Telefon: 02852/52506-320, 321
 Fax: 02852/52506-500

DVR-Nr.: 1075641
 e-mail: musikschule.ob.wv@gmuend.at
 www.musikschule-ob-waldviertel.at

Kurz vor Ostern sind wir nun fast im Endspurt eines ungewöhnlichen Musikschuljahres. Wir alle (Schüler, Eltern und Lehrer) mussten heuer flexibel sein und Neues ausprobieren. Ich denke, dass wir die Hürden ganz gut gemeistert haben. Vielen Dank an alle Beteiligten!

Optimistisch blicken wir daher in die Zukunft. Auch im September 2021 wird es wieder möglich sein, interessierten Kindern die Ausübung eines Musikinstrumentes zu ermöglichen.

Diese Instrumente können direkt in Großschönau bei unseren Musiklehrern erlernt werden:



- 1 Querflöte (Anita Wenigwieser)
- 2 Klarinette/Klavier (Herbert Grübl)
- 3 Saxophon/Klarinette (Christian Hofbauer)
- 4 Trompete/Flügelhorn/Horn/Tenorhorn/Posaune/Tuba (Stefan Gübl)
- 5 Schlagwerk (Johannes Rauch)

Zurzeit läuft auch wieder das Projekt „**Flötissimos**“ in der Volksschule Großschönau. Hier können die Kinder der 1. Klasse ein halbes Jahr lang unter der Anleitung von Herbert und Stefan Grübl das Instrument „Blockflöte“ erlernen. Auch dieses Instrument kann natürlich im nächsten Schuljahr in der Musikschule weiter erlernt werden. Auch einige **kostenlose Ergänzungsfächer** bieten wir für alle Musikschüler an. Die Palette reicht von diversen Ensembles (Brass-Ensemble, Jugendblasorchester, SMS-Orchester) über Musiktheorie bis hin zu Korrepetition (Klavierbegleitung für Konzerte/Prüfungen).

Anmeldeschluss für das nächste Schuljahr (laut derzeitigem Stand): 19. Mai 2021

Sollte Ihr Kind Interesse am Erlernen eines Musikinstrumentes haben, können Sie eine **kostenlose Schnupperstunde** vereinbaren. Melden Sie sich bitte noch vor dem Anmeldeschluss beim Standortkoordinator (Stefan Grübl: 0664 523 72 73). Die Musiklehrer nehmen sich gerne dafür Zeit!

Für alle Fragen zum Thema Musikschule stehe ich gerne zur Verfügung (0664 523 72 73). Informationen gibt es auch auf unserer Homepage unter www.musikschule-ob-waldviertel.at, auf unserer facebook-Seite (www.facebook.com/Musikschule.Oberes.Waldviertel) oder im Büro (02852 525 06 – 320).

Ich wünsche allen ein frohes Osterfest!
 Stefan Grübl (Standortkoordinator)

BÜCHEREI NEWS...BÜCHEREI NEWS

<http://buecherei-grossschoenau.noebib.at>
buecherei@gross.schoenau.at



- Trotz Corona und Lockdown ist unser Buchangebot weiter gewachsen: Sie finden bei uns viele aktuelle Bestseller und wichtige Sachbücher; weitere Infos finden Sie auf unserer Homepage.
- Unter Berücksichtigung der geltenden Corona-Vorsichtsmaßnahmen sollten Kulturangebote wieder ihren Platz finden:

Die Bücherei und großARTig Großschönau laden ein:

„Das Land liest“

Autorenlesung mit Bettina Balaka und Markéta Pilátová

Ein Projekt von Treffpunkt Bibliothek, Literaturhaus NÖ und Mährische Landesbibliothek

Sonntag, 16.Mai 2021, 16.00 Uhr im Jägerhaus

Im Anschluss, Möglichkeit mit den Autorinnen zu plaudern,
bei Schmankerl und Weinverkostung vom Hof Blauensteiner.

- Bitte vormerken: Termin für Kinder 6 – 10 Jahre

Von Räuberinnen, Königinnen und Krokodilen

Lesung mit Verena Hochleitner

Montag, 7. Juni 2021, 16.00 Uhr im Jägerhaus

Frohe Ostern

mit viel Zeit für ein gutes Buch

wünschen

Helga Ritscher und
das Bücherei-Team



Neues von der Landjugend Großschönau...



... Langeweile? So etwas kennen wir nicht! Den dritten Lockdown nutzten viele unserer Mitglieder für Weiterbildung. Wie jedes Jahr im Jänner, fand auch dieses Jahr die Funktionärsschulung statt, bei der einige unserer Mitglieder Neues erlernen konnten.



Auch bei der Genussolympiade waren wir vertreten und konnten mit unserem Wissen zum Thema „Zucker“ überzeugen und so gute Ergebnisse erzielen. Im Februar gab es die Möglichkeit an einem Erste-Hilfe-Kurs teilzunehmen. Das Wissen 'Was tun im Notfall' wurde bei einem Onlinevortrag aufgefrischt, um im Ernstfall schnell helfen zu können.

Für die Landjugend Großschönau
Bianca Riegler

Übersicht über den Rechnungsabschluss 2020

Einnahmen und Ausgaben im ordentlichen und außerordentlichen Haushalt
(Information entsprechend der NÖ Gemeindeordnung)

Der Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2020 weist im Ergebnishaushalt eine Summe von € 2.705.787,75 an Erträgen sowie eine Summe von € 2.553.320,62 an Aufwendungen auf. Das Haushaltspotential weist einen Saldo von 138.783,93 auf.

Der Schuldenstand der Gemeinde beträgt per 31.12.2020:

Schuldenart 1	€ 372.334,03	Pro-Kopf-Verschuldung daher:	€ 306,19
Schuldenart 2	€ 2.685.110,31	Pro-Kopf-Verschuldung daher:	€ 2.208,15
Gesamt	€ 3.057.444,34	Pro-Kopf-Verschuldung gesamt:	€ 2.514,34

Der Entwurf des Rechnungsabschlusses lag in der Zeit vom 04. – 19. März 2021 am Gemeindeamt zur Einsichtnahme auf. Es wurden keine Stellungnahmen dazu eingebracht. Der Rechnungsabschluss 2020 wurde vom Gemeinderat in der Sitzung am 25.03.2021 einstimmig beschlossen.

Jobinserat Steuerassistentenz

 Bundesministerium
Finanzen

bmf.gv.at

Du suchst eine Ausbildung, die viele Entwicklungsmöglichkeiten bietet?

Du bist motiviert, zielstrebig und leistungsorientiert?

Der Lehrberuf Steuerassistentenz ist die maßgeschneiderte Ausbildung für „Kopferinnen und Kopfer“: Wenn es Dir Spaß macht, knifflige Aufgabenstellungen zu lösen, Du an wirtschaftlichen und rechtlichen Zusammenhängen interessiert bist und Dich gerne mit Zahlen beschäftigst, sind das genau die richtigen Voraussetzungen um diesen Lehrberuf zu ergreifen.

Benefits auf einen Blick:

- Fachlich hochwertige Ausbildung zur Steuerexpertin bzw. zum Steuerexperten
- Persönliche und berufliche Weiterentwicklung – Personalentwicklung
- Arbeiten bei einem der attraktivsten und modernsten Arbeitgeber des Bundes

Du beendest die allgemeine Schulpflicht bis zum Ende des Schuljahres 2020/2021 oder hast sie bereits beendet - dann sichere Dir jetzt Deine Lehrstelle und bewirb Dich online unter: bmf.gv.at/jobs. Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!

Ärztedienstplan

Der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst umfasst ausschließlich die Zeit zwischen 8:00 Uhr und 14:00 Uhr. Ordinationsbetrieb ist von 9:00 bis 11:00 Uhr. Bitte vereinbaren Sie in jedem Fall einen Termin! Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte telefonisch an die Gesundheitshotline 1450, in lebensbedrohenden Situationen an die Rettung 144 und in der Nacht von 19:00 bis 7:00 Uhr an den NÖ Ärztedienst 141.

Aufgrund einer Entscheidung des Verwaltungsgerichtshofes sind Ärztinnen und Ärzte nicht mehr verpflichtet, an Wochenenden und Feiertagen Bereitschaftsdienste abzuhalten. **Unsere nachstehenden Ärztinnen und Ärzte werden diese Dienste jedoch auf freiwilliger Basis weiter führen.** Herzlichen Dank dafür!

April 2021

03./04.	Dr. Cornelia Schwarzenbrunner	Großschönau	02815/20120
17./18.	MR Dr. Konrad Ernstbrunner	Groß Gerungs	02812/8677
24./25.	Dr. Khalid Jadalla	Weitra	02856/2670

Mai 2021

01./02.	Dr. Alexandra Lieb	Groß Gerungs	02812/5205
08./09.	Dr. Michaela Mörzinger	Moorbad Harbach	02858/5362
13.	Dr. Alexander Pesendorfer	Groß Gerungs	02812/52152
15./16.	Dr. Peter Pinter	Bad Großpertholz	02857/2245
22./23.	Dr. Cornelia Schwarzenbrunner	Großschönau	02815/20120
29./30.	Dr. Alexander Pesendorfer	Groß Gerungs	02812/52152

Juni 2021

03.	MR Dr. Konrad Ernstbrunner	Groß Gerungs	02812/8677026
05./06.	Dr. Khalid Jadalla	Weitra	02856/2670
12./13.	Dr. Karoline Tauchmann	Weitra	02856/78171
19./20.	Dr. Michaela Mörzinger	Moorbad Harbach	02858/5362
26./27.	Dr. Alexander Pesendorfer	Groß Gerungs	02812/52152

Juli 2021

03./04.	Dr. Peter Pinter	Bad Großpertholz	02857/2245
---------	------------------	------------------	------------

Liebe Patientinnen, liebe Patienten!

Wir haben unsere Ordination wie gewohnt für Sie zu den unten angeführten Ordinationszeiten geöffnet.

Sie können im Bedarfsfall (und nicht nur bei einem Notfall) jederzeit in unsere Ordination kommen. **BITTE vereinbaren Sie telefonisch einen Termin.** So ersparen Sie sich unnötige Wartezeiten.

Sollten sich mehr als 2 Patienten im Wartezimmer aufhalten, so warten Sie bitte im Vorraum. **Ganz wichtig ist das Tragen einer FFP2-Schutzmaske**, so schützen Sie sich und auch uns vor Ansteckung.



Dr. Cornelia Schwarzenbrunner
3922 Großschönau 120, Tel.: 02815/20120

Unsere Ordinationszeiten:

Montag und Donnerstag:	von 08.00 – 12.00 Uhr und von 15.00 – 18.00 Uhr
Dienstag und Freitag:	von 08.00 – 10.00 Uhr

SPRECHTAGE

Pensionsversicherungsanstalt für Arbeiter und Angestellte – Tel. 05 0766-126100

in der Bezirksstelle der NÖ Gebietskrankenkasse

Neue Adresse: 3950 Gmünd, Hamerlinggasse 25

Jeden Dienstag und Donnerstag

von 8.00 – 11.30 und 12.30 – 14.00 Uhr

Sozialversicherungsanstalt der Bauern – Tel. 050/808808

Die Sprechtage der SVS finden **ausschließlich nach Terminvereinbarung** in den Bezirksbauernkammern statt. Eine

Terminvereinbarung können Sie auf der Website unter

www.svs.at/termine bzw. telefonisch unter Tel. 050 808 808 vornehmen.

Die Sprechtage finden in der Bezirksbauernkammer in 3950 Gmünd, Bahnhofstraße 12, statt.



Bezirksgericht Gmünd – Tel. 02852/522910

Schremser Straße 9, 3950 Gmünd, Fragen im Arbeits- und Sozialbereich

Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat von 9.00 – 11.00 Uhr

Schuldnerberatung – Tel. 02822 570 36

Sprechtag in Gmünd: Bezirkshauptmannschaft Gmünd, 1. Stock, Zimmer 6

jeden 3. Mittwoch im Monat von 08.30 – 12.00 Uhr

Information und Anmeldung in Zwettl unter: 02822/57036

Konsumentenberatung – Tel. 05/7171-23000

Persönliche Beratungstermine: Arbeiterkammer Gmünd, Weitraerstraße 19

Jeweils Montag von 09.30 bis 11.30 Uhr

Verband für Kriegsoffer und Behinderte – Tel. 057/1712 5450

Kammer für Arbeiter und Angestellte, Gmünd, Weitraerstraße 19

jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat von 13.00 – 14.30 Uhr

Finanzamt Gmünd (Öffnungszeiten) – Tel. 050 233 233

Mo/Di/Mi/Fr von 07:30 bis 12:00 Uhr; Do von 07:30 bis 15:30 Uhr

Bezirkshauptmannschaft Gmünd (Öffnungszeiten) – Tel. 02852/9025

Montag bis Freitag von 08.00 – 12.00 Uhr

zusätzlich Dienstag von 13.00 – 19.00 Uhr

Es finden sämtliche Sprechtage statt. Es ist jedoch überall erforderlich, telefonisch einen Termin zu vereinbaren!

Bitte bringen Sie zu den Terminen einen Lichtbildausweis mit und vergessen Sie nicht das Tragen einer FFP2-Schutzmaske!

Die wichtigsten Notrufnummern im Überblick:

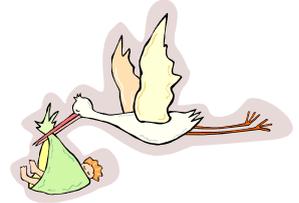
Dienste	Notrufnummer
Gesundheitshotline (auch bei Corona-Verdacht)	1450
Feuerwehr	122
Polizei	133
Rettung	144
Ärzte-Notdienst (Nachtdienst)	141
ÖAMTC	120
ARBÖ	123
Telefon-Seelsorge	142



Den Eltern die herzlichsten Glückwünsche zum Familiennachwuchs

Haumer Stefan und Stefanie
Hirschenhof 8

Tochter: **JOHANNA**



Herzlichen Glückwunsch...

... zum 70. Geburtstag

Johann Dorn, Engelstein 38
Doris Bauer, Thaures 22

... zum 80. Geburtstag

Elfriede Bauer, Engelstein 24
Johann Weigl, Rothfarn 9
Helmut Weissenbäck, Großschönau 94
Elisabeth Weissenbäck, Großschönau 94
Karl Pruckner, Rothfarn 7

... zum 85. Geburtstag

Maria Weber, Großotten 20
Rosa Eichinger, Zweres 8

... zum 90. Geburtstag

Alois Schiebl, Großschönau 70



Glückwünsche/Gratulationen

Bis auf weiteres sehen wir von persönlichen Besuchen bei runden Geburtstagen ab. Dies geschieht zu Ihrem Schutz und Ihrer Sicherheit.

Sobald die Lage wieder Besuche zulässt, werden wir diese selbstverständlich gerne wieder machen.

Veranstaltungen

Coronabedingt wird es bis auf weiteres keine Veranstaltungen geben. Sobald dies wieder möglich ist, werden wir Sie davon in Kenntnis setzen.